

DE

Art. Nr. 11449R

Fahrradträger JAMO im Set mit Erweiterung für das 3. Fahrrad

## FAHRRADTRANSPORT AUF DER ANHÄNGERKUPPLUNG



Stützlast	Eigengewicht	Nutzlast
50 kg	14 kg	36 kg
60 kg	14 kg	46 kg
75 kg	14 kg	max. 50 kg
90 kg	14 kg	max. 50 kg

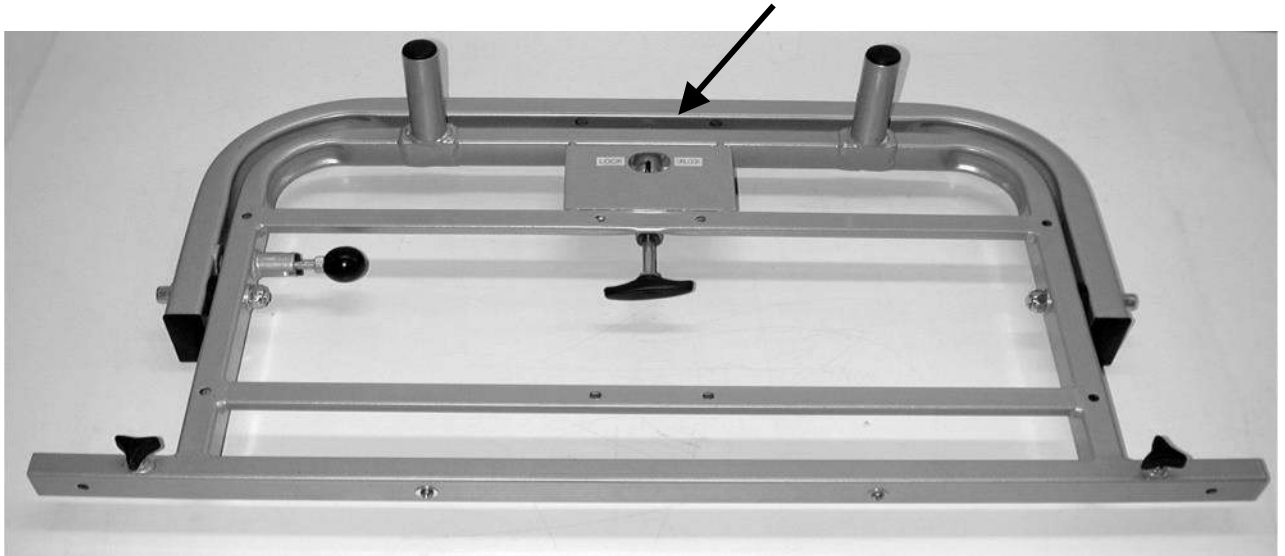
DE

GB

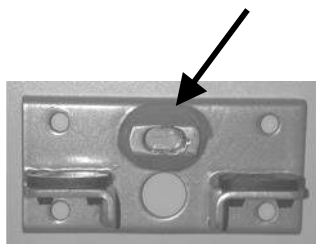
F

CZ

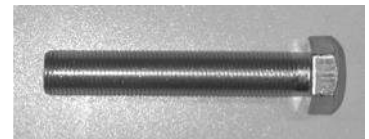
## MONTAGEANLEITUNG



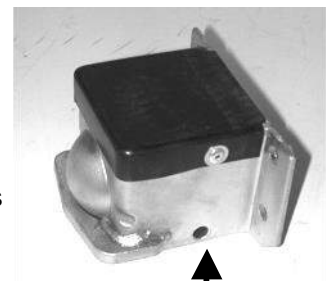
Schrauben M8 x 50, Scheiben 8 mm, Muttern M8



Blech



Schraube M16 x 130



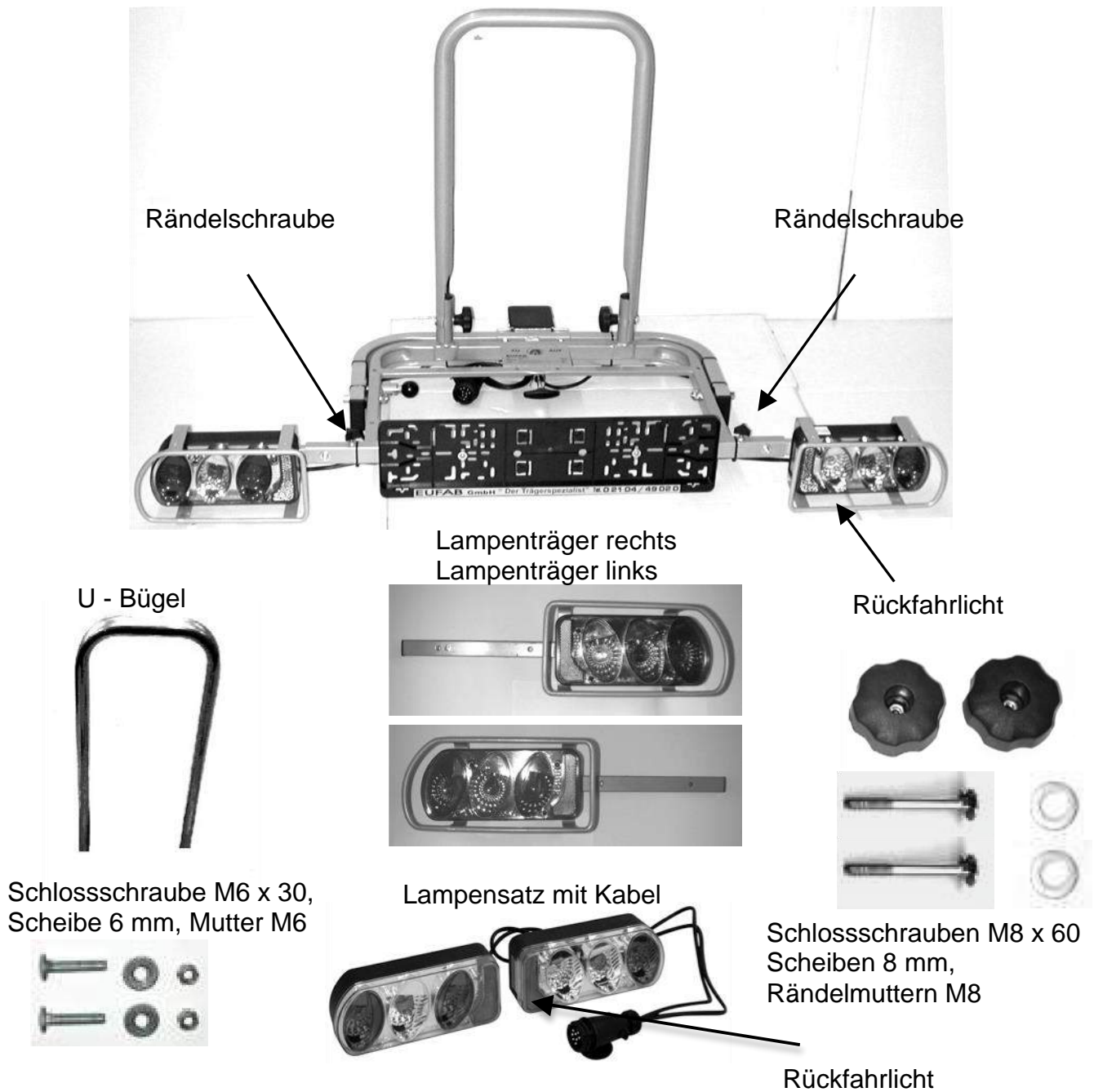
Basis

unten

### Montage Bild 1

Alle Schrauben sollten mit Öl oder Fett behandelt werden, um eine dauerhafte Leichtgängigkeit zu gewährleisten. Schrauben Sie zuerst die Basis an den vormontierten Trägertisch an. Klappen Sie den Schwenkrahmen nach unten, indem Sie vorab die seitliche Sicherung entriegeln. Das Blech mit der Aufnahme für den Sicherungsbolzen, sowie die beiden Auflagen für den Schwenkrahmen (siehe Foto) von innen gegen den äußeren Trägertisch setzen und mit den Schrauben M8 x 50, Scheiben 8 mm und Muttern M8 die Basis anschrauben. Die Schrauben müssen von innen nach außen geführt werden. Bevor Sie die Schrauben fest anziehen, klappen Sie den Schwenkrahmen zurück und sichern diesen mit beiden Sicherungsbolzen. Drehen Sie nun die Schraube M16 x 130 ca. 1 cm in die Basis hinein.

**Überprüfen Sie anschließend, dass beide Sicherungsbolzen einwandfrei einrasten.  
Montage Bild 2**

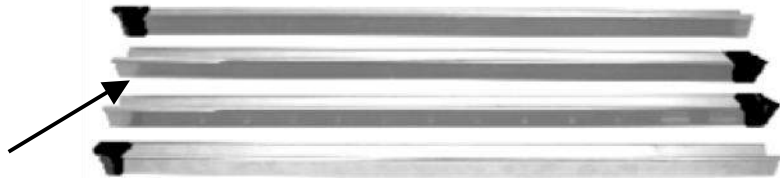


Setzen Sie nun den U-Bügel an die dafür vorgesehenen Rohrhülsen auf und sichern diesen mit 2 Schlossschrauben M8 x 60, Scheiben 8 mm und Rändelmuttern M8. Schieben Sie anschließend die vormontierten, mit dem 13 pol. Stecker versehenen Lampenträger in die Rohre des Schwenkrahmens hinein. Achten Sie darauf, dass sich der Lampenträger mit dem Rückfahrlicht auf der rechten Seite befinden muss (**siehe Foto**). Die Lampenträger haben zwei Einstellmöglichkeiten: Bei Fahrzeugen über 1740 mm Breite (**siehe Ziffer. 13 im Fahrzeugschein**) müssen Sie die Lampenträger in die äußere Position bringen (**siehe Foto**). Bei Fahrzeugen unter 1740 mm Breite ist der innere Lochabstand zu wählen. Bevor Sie die Schlossschrauben M6 x 30 in die Bohrungen einsetzen und anziehen, richten Sie die Lampenträger zunächst aus und fixieren ihn, indem Sie die zwei dafür vorgesehenen Rändelschrauben leicht anziehen. (**siehe Foto**).

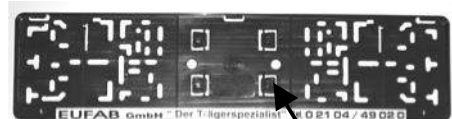
**Achten Sie auf eine symmetrische Montage der Lampen!  
Montage Bild 3**



Radschienen

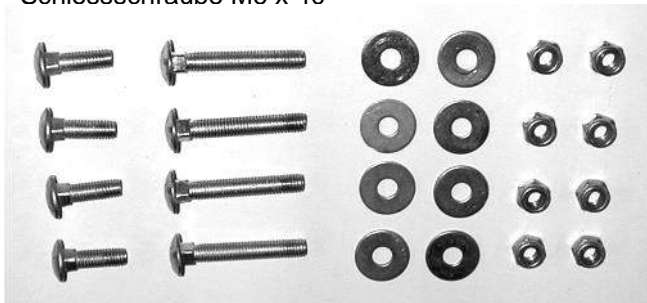


Kennzeichenhalter



Schlossschraube M6 x 20  
Schlossschraube M6 x 40

Scheibe 6mm, Mutter M6



Ausdrückteile

Montieren Sie die Radschienen, indem Sie jeweils eine rechte Radschiene in eine linke Radschiene an den Langlöchern übereinander legen. (Anm.: Die rechten Radschienen haben an einer Seite der Schiene eine ausgeprägte Bördelung. **(siehe Foto)**). Nehmen Sie für die inneren Bohrungen die Schlossschrauben M6 x 20, sowie die Scheiben und Muttern M6, und schrauben Sie die Radschienen zuerst in der Mitte an den Schwenkrahmen leicht an. Ziehen Sie anschließend die Radschienen soweit hinaus, bis Sie die äußeren Bohrungen des Schwenkrahmens zur Befestigung der Radschienen nutzen können. Ziehen Sie nun alle Schrauben der Radschienen sicher und fest an.

Entfernen Sie die vormontierten Schrauben und Scheiben des Kennzeichenhalters und schrauben Sie den Kennzeichenhalter so an, dass die Lampen und der Kennzeichenhalter sich auf einer Höhe befinden.

**Wichtiger Hinweis:** Die Befestigungskeile für das Nummernschild befinden sich als Ausdrückteile im Kennzeichenhalter.

Das Kabel der Beleuchtungseinheit befestigen Sie mit Hilfe der Kabelbinder unterhalb des Trägertisches. Achten Sie darauf, dass beim Abklappen und Anheben des Fahrradheckträgers dieses Kabel nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.



Drücken Sie nun die Stopper, je zwei rechts und zwei links, von oben auf die Radschienen auf. Achten Sie darauf, dass die höher liegende Seite der keilförmigen Stopper zur Trägermitte zeigt. Führen Sie nun das kleine Spannband durch die mittlere Öffnung des Stoppers hindurch, und führen es unterhalb der Radschiene auf der gegenüberliegenden Seite wieder durch die mittlere Öffnung zurück. **(Siehe Foto)**. Die zwei übrig gebliebenen Gurte benötigen Sie später zusätzlich für die korrekte Befestigung der Fahrräder. Öffnen Sie die Klammern der Rahmenhalter und legen diese mit den Einlagen um den U-Bügel herum. Verschließen Sie die Klammern wieder mit den Rändelschrauben. (noch nicht festziehen).

### Montage des Fahrradträgers auf die Anhängerkupplung

Achten Sie auf eine unbeschädigte, saubere und fettfreie Anhängerkupplung.

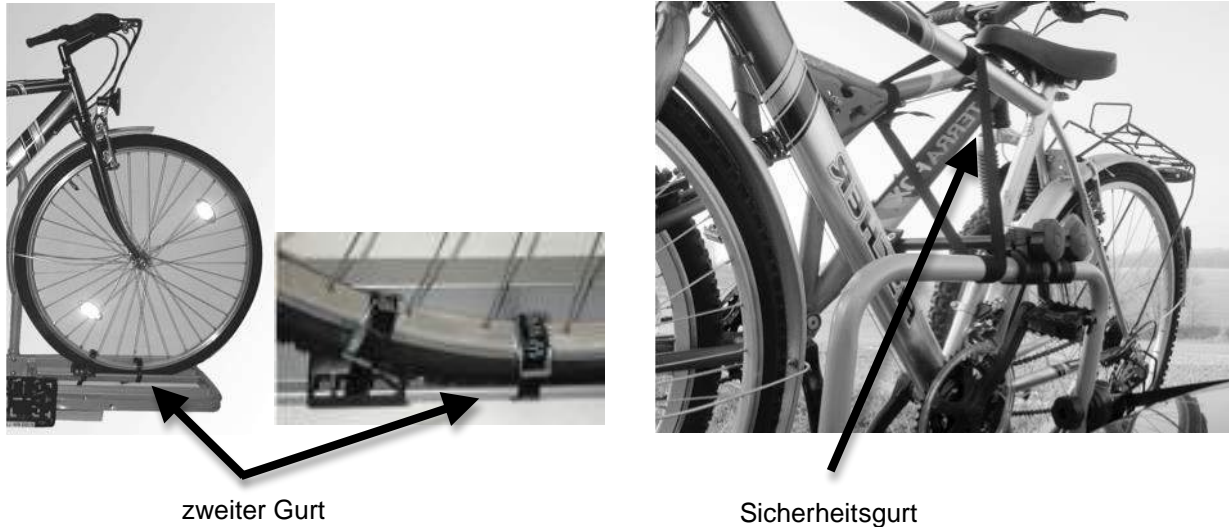
Der Fahrradträger wird von oben auf die Anhängerkupplung gesetzt.

Schrauben Sie den Fahrradträger mit der Schraube M16 leicht fest und richten Sie ihn parallel zum Fahrzeugheck aus. Ziehen Sie nun die Schraube so fest an, bis der Träger sicher befestigt ist. **Überprüfen Sie regelmäßig den festen Sitz des Trägers auf der Anhängerkupplung, sowie die Befestigung der Fahrräder am Träger. Überprüfen Sie ebenso regelmäßig die Funktion der Lichtanlage Ihres Fahrradträgers.**

### Montage der Fahrräder auf dem Fahrradheckträger

Das erste Fahrrad wird in die erste Fahrradschiene (dem Fahrzeug am nächsten) gestellt und mit dem kurzen Rahmenhalter am U-Bügel befestigt. Dazu wird zuerst die mit der Klammer versehene Seite des Rahmenhalters am U-Bügel befestigt. Dann wird die mit dem Spannband versehene Seite des Rahmenhalters am Fahrradrahmen befestigt. Die Laufräder befestigen Sie, indem Sie die Stopper zum Rad schieben, die Spann Gurte um die Felge Ihres Fahrrades legen und die Gurte festziehen. Achtung: Das Vorderrad muss gegen Verdrehen zusätzlich mit einem kleinen Spannband gesichert werden. Dazu wird das Vorderrad nochmals an anderer Stelle mit der Schiene fest verbunden. (Siehe Foto) Das zweite Fahrrad wird üblicherweise entgegengesetzt in die zweite Schiene gestellt und am U-Bügel mit dem langen Rahmenhalter befestigt. Die Laufräder befestigen Sie

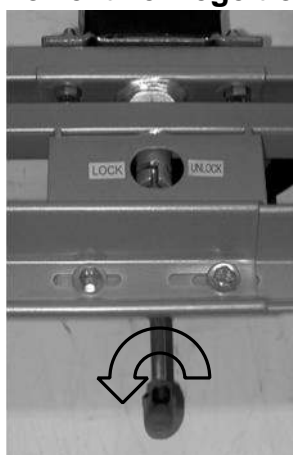
ebenso wie beim ersten Rad beschrieben. Eventuell ist es erforderlich die Fahrräder individuell auf dem Heckträger zu versetzen, damit die Rahmenhalter korrekt befestigt werden können. Sichern Sie nun die Fahrräder mit dem langen Sicherheitsgurt. Legen Sie den Sicherheitsgurt durch die Fahrradrahmen und um den U-Bügel herum und ziehen den Sicherheitsgurt fest an.



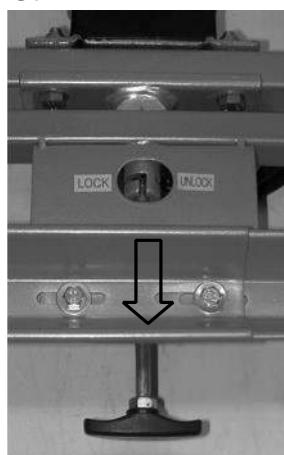
### Abklappen des Fahrradträgers

Wenn Sie den Abklappmechanismus bedienen wollen, halten Sie unbedingt mit einer Hand den U-Bügel fest, damit der Träger nicht schlagartig abklappen kann. Der Abklappmechanismus wird durch einen Sicherungsbolzen auf der linken Innenseite des Trägerrahmens und einen Bedienhebel in der Mitte des Rahmens arretiert. Zu erst ziehen Sie den Sicherungsbolzen auf der linken Seite bis zum Anschlag heraus und verdrehen ihn ein wenig, damit er nicht zurück schnappt. Jetzt drehen Sie den Griff des Bedienhebels bis zum Anschlag nach rechts und ziehen den Hebel zu sich nach hinten. Der Träger kann nun vorsichtig abgeklappt werden. Durch Anheben des Trägertisches und Verriegeln des Bedienhebels kommt dieser wieder in die Benutzungsposition. Der Sicherungsbolzen auf der linken Seite muss unbedingt wieder sicher eingerastet werden, um einen sicheren Halt zu gewährleisten.

**Achtung:** Durch die Öffnung am Trägertisch können Sie sehen, ob der Trägertisch korrekt verriegelt oder entriegelt ist.



gesichert



Nicht gesichert

### **Achtung!**

Vergewissern Sie sich, dass beide Sicherungsbolzen eingerastet sind und den Abklappmechanismus blockieren, bevor Sie ihre Fahrt fortsetzen!

### **Achtung:**

**Sicherheitshinweise unbedingt beachten!**

Überprüfen Sie bei jedem Fahrtantritt und zwischendurch regelmäßig die Lichtenlage Ihres Heckträgers auf korrekte Funktion!

Bei neuen Kupplungen befindet sich häufig eine dicke schwarze Lackschicht auf der Kupplungskugel. Damit Ihr Heckträger den bestmöglichen Halt bekommt, sollte diese Lackschicht vorsichtig entfernt werden mittels Beize, Lösemittel etc!

Verlierbare Teile des Fahrrades (Fahrradpumpe, Fahrradtaschen, Einkaufskörbe, Navigationsgeräte usw.) müssen vor Fahrtantritt entfernt werden.

Das Fahren mit einem Fahrradträger beeinflusst die Fahreigenschaften Ihres Fahrzeugs. Passen Sie deshalb Ihre Fahrgeschwindigkeit an. Vermeiden Sie plötzliche und ruckartige Steuerbewegungen.

Beachten Sie beim Rückwärtsfahren, dass Ihr KFZ mit dem Träger deutlich länger ist.

Bei Nichtgebrauch sollte der Fahrradträger demontiert werden.

Der Fahrradträger darf nicht zusammengeklappt auf der Kupplung gefahren werden. Alle beweglichen Teile, wie Trägertische, Kennzeichenhalter und Rückleuchten müssen im Fahrbetrieb in funktionsfähigem Zustand sein.

Die maximale Fahrgeschwindigkeit mit angebautem Träger beträgt 130 Km/h.

Für die ordnungsgemäße und sichere Montage, die Montageanweisung genau befolgen. Bei Zweifeln in Hinblick auf diese Anweisungen den Händler oder direkt den Hersteller um weitere Informationen bitten.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie den Träger und die dazu gehörende Ladung regelmäßig kontrollieren. (§ 23 der STVO)

Der Hersteller und der Händler haften nicht für Schäden an Sachen oder Personen aufgrund eines unsachgemäßen Gebrauchs oder einer unsachgemäßen Montage.

Das Produkt wurde geprüft und auch unter erschwerten Bedingungen erprobt, wobei es in Hinblick auf Sicherheit und Halt gute Ergebnisse erbrachte.

Daher können wir bei fachgerecht ausgeführter Montage Fehlfunktionen ausschließen.

**Verehrter Kunde**, diesen Fahrradheckträger können Sie unter Beachtung der STVZO sowie der vorhandenen Stützlast und max. Nutzlast auch für Transporte anderer Güter oder Gegenstände verwenden. Es muss allerdings eine sichere Befestigung dieser Güter oder Gegenstände gewährleistet sein.

#### **Optional erhältlich:**

(Zusatzbestellung notwendig)

Art. Nr. **11402** einen Schnellverschluss für die schnelle und einfache Montage auf die Anhängerkupplung.



Art. Nr. **11232** abschließbarer Rahmenhalter 115 mm

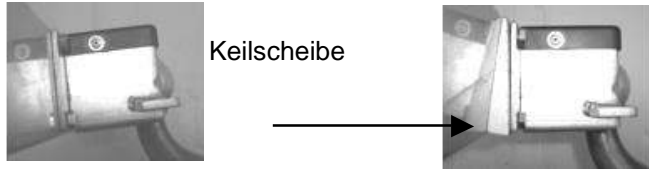
Art. Nr. **11234** abschließbarer Rahmenhalter 180 mm für das 3. Rad Art.

Nr. **11233** abschließbarer Rahmenhalter 310 mm

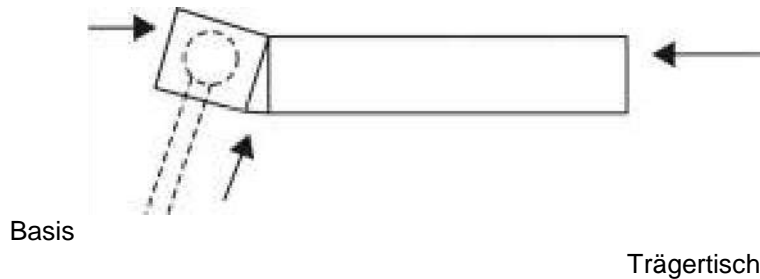


Die Befestigung für das 3. Rad erfolgt von Fahrrad zu Fahrrad. Daher benötigen Sie noch zusätzlich den abschließbaren Rahmenhalter **11234**. Der Rahmenhalter wird zu diesem Zweck beidseitig mit großen Klammern ausgerüstet. Dieser zusätzliche Klammersatz gehört zum Lieferumfang.

#### Art. Nr. 11442 Keilscheibe



Bei einigen Kupplungstypen kann es vorkommen das sich der Trägertisch etwas zur Straße neigt. Um diese unerwünschte Neigung auszugleichen, bieten wir eine Keilscheibe an, die zwischen der Basis und dem Trägertisch montiert wird.



Keilscheibe

#### Art. Nr. 11441 Adapterplatte

In einigen Fällen ist es notwendig den Abstand von Anhängerkupplung zum Trägertisch zu vergrößern, um die Heckklappe des Fahrzeugs öffnen zu können. Dazu benötigen Sie die Adapterplatte.



Die vorgenannten Teile sind untereinander kombinierbar. Alle Zubehörteile werden mit dem nötigen Befestigungsmaterial ausgeliefert. Original Umbauteile sind selbstverständlich genehmigt und zugelassen.

#### Art. Nr. 11446 Erweiterungssatz für das dritte Fahrrad





## Montageanleitung

**Schienen Pos. 105 mit den Schrauben Pos. 107, den Unterlegscheiben Pos. 109 und den Muttern Pos. 108 an den Lampenträgern Pos. 009L und Pos. 009R (Abb. 2) befestigen. Rahmenhalter Pos. 014 an den Turm Pos. 007 montieren. Fahrrad in die Schienen stellen und den Rahmenhalter Pos. 014 an den Fahrradrahmen fest klemmen (ggf. den Lenker um 90° verdrehen). Räder mit den Spanngurten Pos. 129 (Abb. 3) sichern. Zur zusätzlichen Sicherheit den Sicherheitsgurt Pos. 045 um die Fahrräder legen und haken diesen in die Heckklappe bzw. den Kofferraumdeckel einhaken. Den Gurt leicht vorspannen (Abb. 1). Zusatzgurt Pos.144 um die Fahrräder und Turm Pos. 007 legen und festziehen.**

### **Achtung:**

Heckscheibenwischer können bei Benutzung des Zugentlastungsgurtes in Ihrer Funktion beeinträchtigt sein. Nicht geeignet für Aluminium-Kupplungen. Überprüfen Sie unbedingt vor jedem Fahrtantritt und auch zwischendurch den sicheren Halt des Heckträgers und der Fahrräder.

**Verehrter Kunde,** diesen Fahrradheckträger können Sie unter Beachtung STVZO sowie der vorhandenen Stützlast und max. Nutzlast auch für Transporte anderer Güter oder Gegenstände verwenden. Es muss allerdings eine sichere Befestigung dieser Güter oder Gegenstände gewährleistet sein.

Abb. 1

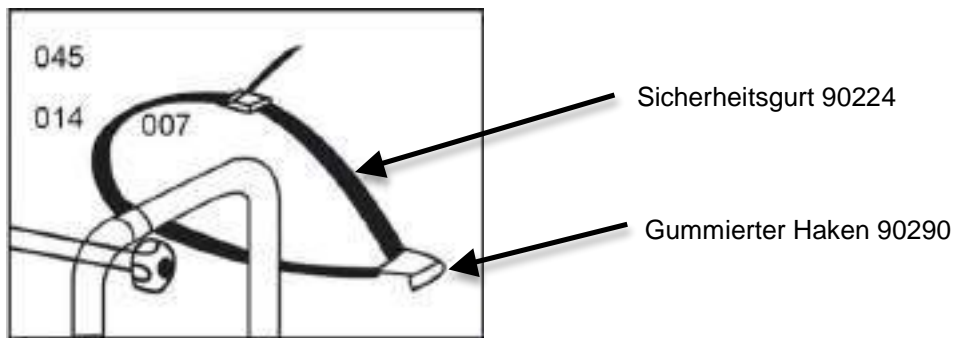


Abb. 2

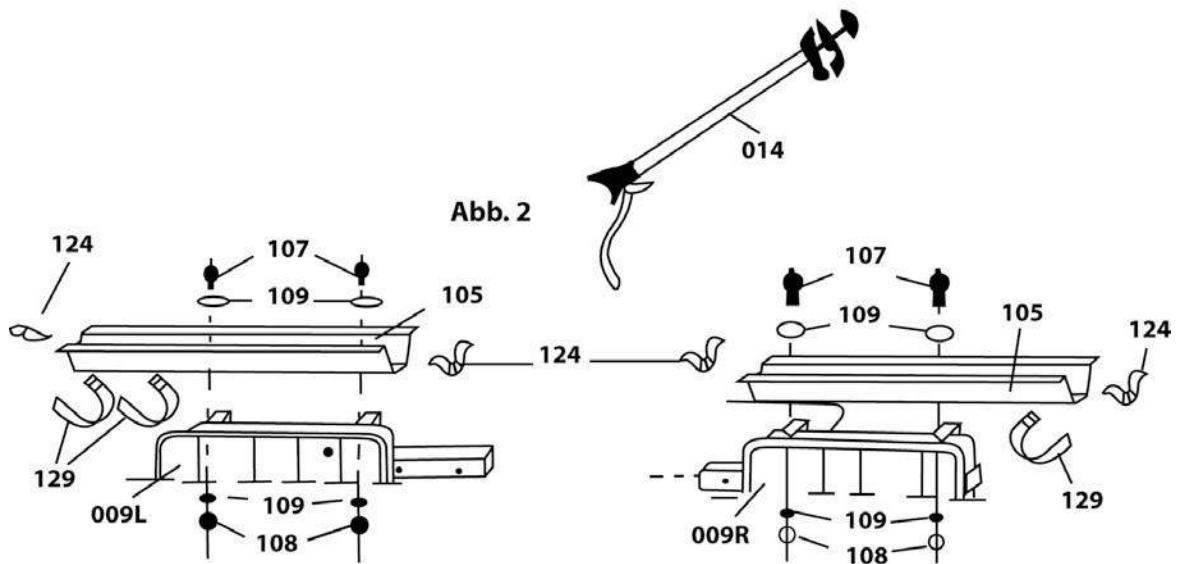


Abb. 3



### Abbildung 1

Sicherheitsgurt mit Haken (Einhängen in die Heckklappe oder in den Kofferraumdeckel)

**Achtung: Der Zugentlastungsgurt darf nicht an Glas oder Kunststoff geklammert werden.**

**Abbildung 2**  
Befestigung der Laufräder

**GB**

**Art. No. 11449R**

**JAMO + expansion set for the 3<sup>rd</sup> cycle**

**TRANSPORTING CYCLES ON THE TOWBAR**

**Assembly instructions** Dear customer, thank you for purchasing this product. This rear cycle rack has been checked to see it is complete. The rear rack is epoxytreated, and the hollow spaces are coated inside which prevents the metal rusting. If this coating is impaired in any way (scratched, damaged), ensure that the protection is repaired!

Before starting to assemble the product, ensure that the rear cycle rack is complete and read the assembly instructions carefully; observe the safety information. Please remember that some of the parts included in the parts list have already been preassembled. Subject to technical amendments.

#### **Towbar conditions for the cycle rack JAMO**

The cycle rack can be mounted onto all towbar balls under the following conditions. The maximum useful load of the cycle rack is: 50 kg Test the suitability of the towbar.

The towbar type must have been officially approved.

The ball and towbar itself need to be cast as one part.

The towbar material must have a minimum quality of St 52-3.

Supporting load	Deadweight	Useful load
50 kg	14 kg	36 kg
60 kg	14 kg	46 kg
75 kg	14 kg	<b>max. 50 kg</b>
90 kg	14 kg	<b>max. 50 kg</b>

**Note:** Usually the towbars are made of St 52-3. Cast material such as e.g. GGG 40 is not suitable (only suitable from GGG 52 upwards). Not suitable for aluminium towbars. The following towbars are currently made of GGG 40: If in doubt ask the manufacturer of the towbar.

Manufacturer of the towbar	Test symbol	Suitable for vehicle type
	F 4192	Audi A4
Westfalia	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

#### **Assembly picture 1**

All screws should be treated with oil or grease to ensure long-term easy movement. First, screw the base to the pre-assembled carrier table. Fold the swing frame downwards by first unlocking the securing mechanism at the side. The plate with the receptacle for the securing bolt as well as both rests for the swing frame (see photo) must be placed up against the outer carrier table and screw the base into place using the M8 x 50 screws, 8 mm washers and M8 nuts. The screw heads should all go from inside to out. Before tightening the screws up, fold the swing frame back and secure using the two securing bolts. Now screw the M16 x 130 screw approximately 1 cm into the base. Then check to make sure that both securing bolts can be shot home.

#### **Assembly picture 2**

Place the U – bracket onto the designated tube sleeves and secure with 2 lock screws, (M8 x 60) washers (8 mm) and knurled nuts (M8). Insert the pre-assembled lamp holders with the 13-wire plug into the end of the tube of the swivel frame. Ensure that the lamp holder with the reverse light is on the right (see photo). The lamp holders have two setting options. For vehicles that are wider than 1740 mm (see section 13 in the car documents), the lamp holders need to be mounted in the outer position (see photo). For vehicles that are less wide than 1740 mm, the inner hole distance needs to be selected. Align the lamp

holder with the 2 designated knurled screws and insert the lock screws (M6 x 30) into the bore-holes (see photo – slightly tighten the knurled screw). **Ensure that the lamps are mounted symmetrically.**

### **Assembly picture 3**

Assemble the wheel rails by placing the right wheel rail into a left wheel rail at the long holes. The right wheel rails have a raised beaded edge on one side of the rail (see photo). Use the short screws, washers and securing nuts for the inner bore-holes. First loosely screw the wheel rails to the swivel frame in the central position. (lock screws M6 x 20, washer and Nut M6). Pull out the wheel rails until the outer bore-holes of the swivel frame can be used for attachment purposes. Secure and tighten all screws on the wheel rails.

### **Important information:**

The attachment parts for the registration plate holder are enclosed as press-out parts in the registration plate holder itself. Attach the cable of the lighting unit using the cable tie below the support table. Ensure that this cable is not caught or damaged when the cycle rack is folded up or down.

Press the stoppers onto the wheel rail from the top, 2 on the right and 2 on the left. Ensure that the higher side of the wedge shape is pointing towards the centre of the carrier. Now thread the small strap through the middle hole on the stopper and under the wheel rail to the opposite side, back through the middle hole. You will also need the 2 remaining belts later, in order to fix the bikes correctly. Open the frame holder clips and place these around the U-bolt with the insets. Reclose the clips using the finger screw. (Do not yet tighten).

### **Assembly of the cycle rack onto the towbar**

Ensure that the towbar is undamaged, clean and free of grease. The cycle rack is placed on the towbar from above. Loosely screw the cycle rack with the screw M16 and align parallel to the rear of the vehicle. Tighten the screw M16 using the supplied key until the rack is attached securely. **Check that the rack is securely on the towbar and that the cycles are firmly in position on the rack. Check the function of the cycle rack lighting system regularly.**

### **Fixing the bikes to the rear bike carrier**

Place the first bike in the first bike rail (nearest to the vehicle) and fix it on the U-bolt using the short frame holder.

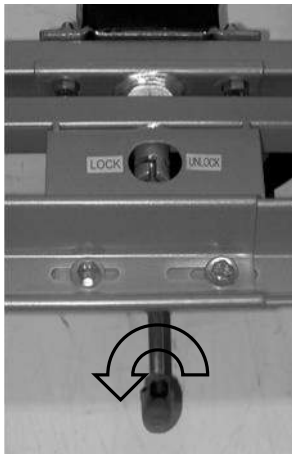
Fix the running wheels by pressing the stoppers to the wheel and tightening the belt. **Caution: the front wheel must also be secured with a small strap to prevent it from turning. See photograph.**

Here, the frame holder clip is used for fixing on the U-bolt and the strap opposite for fixing on the bike. The second bike is normally to be placed in the second rail in the opposite direction and fixed to the U-bolt with the long frame holder. Fix the running wheels as described for the first wheel.

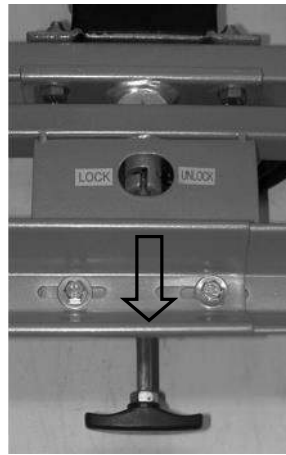
It may be necessary to place the bikes individually on the rear carrier, rather than as described, so the frame holders can be fixed correctly. Now secure the bikes using the long safety belt. For additional safety, run the safety belt through the bike frame and around the U-bolt and tighten firmly.

### **Folding down the cycle rack**

Hold the U – bracket with one hand so that the rack does not fold down suddenly. With the other hand, turn the side securing bolt and pull this outside. Unlock the central securing bolt and the rack can be folded down. If the rack table is lifted, this will click back into its working position again. Turn the securing bolt until it clicks into position.



Clicked into position and secured!



Not clicked into

Caution: you can see through the opening on the carrier table whether the carrier table is locked or unlocked correctly.

**Caution:**

**The safety instructions must be observed!**

Observe the authorised axle load.

Before starting each journey and at regular intermediate intervals, check that the carrier is sitting firmly on the vehicle and that the wheels are properly fixed to the carrier, in order to detect and rectify any damage to the fixing elements at an early stage. Before starting each journey and at regular intermediate intervals, verify the correct function of the lighting system on your rear carrier.

With new hitches, there is frequently a thick black layer of paint on the tow ball. In order for your rear carrier to gain the best possible grip, this layer of paint should be removed, using corrosive fluid, solvents etc.

The load must not protrude sideways over the lighting by more than 400 mm.

The load must be fixed from the safety belt!

Parts that can be lost, e.g. such as air pumps, baskets, bells etc must be removed before starting the journey.

Driving with a bike carrier affects the driving characteristics of a vehicle. You should therefore adjust your driving speed. Avoid sudden and jerky steering movements.

When reversing, note that the carrier makes your vehicle longer than normal!

When not in use, the bike carrier should be removed.

When transporting bikes, do not cover with a blanket or similar.

The maximum speed is 130 Km/h

For proper and safe fitting, follow the fitting instructions precisely. If in doubt when referring to these instructions, ask the dealer or the manufacturer directly for further information. For your own safety, regularly check the carrier and its loading, as you are obliged to do so under § 23 of the German highway code and will be held liable in the event of damage.

The manufacturer and dealer will not be liable for damages to property or injuries to people caused by incorrect fitting or improper use.

The product has been tested and tried even under extreme conditions and produced good results with respect to safety and grip. We are therefore able to exclude malfunctions if the fitting has been carried out correctly.

**Dear Customer**, in observance of the German highway code and the existing bearing load and max. loading capacity, this rear bike carrier may also be used for transporting other goods or objects. However, secure fixing of these goods or objects must be guaranteed.

## Optionally available

(needs to be ordered separately)

Art. No. **11402** a quick release fastener for fast and simple assembly to the towbar.



Art. No. **11232** lockable frame holder 115mm

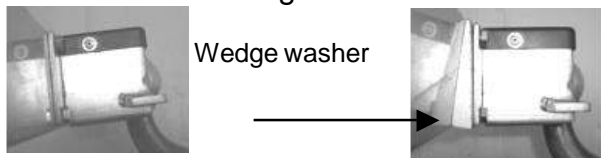
Art. No. **11234** lockable frame holder 180mm for the 3<sup>rd</sup> cycle

Art. No. **11233** lockable frame holder 310mm

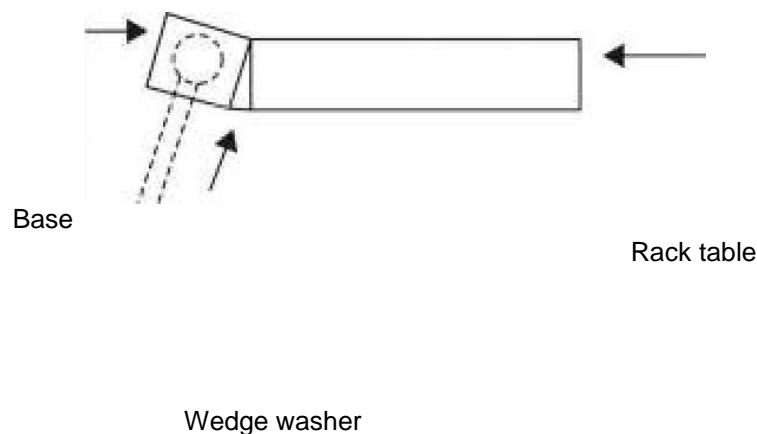


And because the attachment for the 3<sup>rd</sup> cycle involves attachments from cycle to cycle, you will also need the lockable frame holder **11234**. This frame holder can be fitted with large clips on both sides. This set of clips is included in the delivery scope.

Art. No. **11442** wedge washer



In the case of some towbars, the rack table may tilt somewhat toward the road surface. To compensate this tilt, we also supply a wedge washer which is position between the base and the rack table.



Art. No. **11441** adapter plate to increase the distance from the towbar to the rack table in case the boot of the car cannot be opened.



All these parts can be combined with each other and will be supplied with the required attachment materials. All original conversion parts are officially approved. Please observe the assembly instructions to ensure proper and secure assembly.

If in doubt with regard to these instructions, please contact your dealer or the manufacturer for further information.

**The manufacturer and the dealer will not be liable for damage or injury caused by incorrect assembly or improper use.**

## **Art. No. 11446 Assembly of the extra holder for the third cycle**

### **Assembly instructions**

Using the screws Pos. 107, the washers Pos. 109 and the nuts Pos. 108, attach the rails Pos. 105 to the lamp holders Pos. 009L and Pos. 009R (Fig. 2). Mount the frame holder Pos. 014 to the tower Pos. 007. Place the cycle onto the rail and tightly clamp the frame holder Pos. 014 to the cycle frame (if necessary turn the handlebars by 90°). Secure the wheels with the tension belts Pos. 129 (Fig. 3). For additional security, place the safety belt Pos. 045 around the cycles and hook these into the car boot door/top. Stretch the belt slightly (Fig.1). Place the additional belt Pos. 144 around the cycles and the tower Pos. 007 and pull tight.

#### **Caution:**

The function of the rear windscreen wiper may be impaired when the tension belt is used. Not suitable for aluminium towbars. Check that the rack is securely attached to the vehicle and the cycles are attached firmly at regular intervals and before the start of every journey.

**Figure 1:** Safety belt with hook (hook into the car boot door/top) **Note:**  
**The strain relief belt may not be clasped at glass or plastic.**

#### **Figure 2: Attachment of the running wheels**

**Dear Customer,**

In observance of the Traffic Act and the permitted support loads and useful loads, you may also use this rear-mounted rack to transport other goods or objects. However, these goods or objects must be secured properly.

## **F**

**N° d'art. 11449R**

**JAMO + kit d'extension pour un 3ème vélo**

**TRANSPORT DE VELOS SUR L'ACCOUPLLEMENT DE REMORQUE**

### **Instructions de montage**

Chère cliente/cher client, merci d'avoir opté pour ce produit. Ce porte-vélos arrière a été contrôlé quant à son intégralité. Le porte-vélos est revêtu d'une couche d'époxy pour que le métal résiste bien à l'oxydation; les creux sont également protégés contre la corrosion. Au cas où la couche de protection serait endommagée d'une manière ou d'une autre (rayures ou traces de chocs), veuillez la soumettre à une retouche !

Avant le montage, vous devrez vérifier que le porte-vélos arrière est au complet. En outre, vous devrez lire attentivement les instructions de montage et observer à la lettre les consignes de sécurité. N'oubliez pas que certaines pièces figurant dans la liste des pièces ont déjà été montées. Sous réserve de modifications techniques.

### **Conditions d'accouplement du porte-vélos JAMO**

Le porte-vélos peut être monté sur n'importe quelle boule d'attelage lorsque les conditions suivantes sont remplies.

La charge utile maximale du porte-vélos est de 50 kg.

L'accouplement de remorque doit se prêter à l'attelage du porte-vélos.

Le type d'accouplement de remorque doit être homologué.

La boule et le coude portant la boule doivent être forgés d'une seule pièce.

Le matériau de la boule d'attache doit être d'une qualité minimale de St 52-3.

Charge d'appui	Propre poids	Charge utile
50 kg	14 kg	36 kg
60 kg	14 kg	46 kg
75 kg	14 kg	<b>max. 50 kg</b>
90 kg	14 kg	<b>max. 50 kg</b>

**Remarque:**

Normalement, les boules d'attelage sont fabriquées en acier St 52-3. Le matériau coulé tel que par ex. la fonte GGG 40 n'est pas approprié (aptitude à partir de GGG 52). Si les accouplements de remorque sont en aluminium, l'attelage n'est pas possible. De nos jours, les boules d'attelage suivantes sont fabriquées en fonte GGG 40: en cas de doute, veuillez contacter le fabricant de l'accouplement

Fabricant de l'accouplement de remorque	Sigle de contrôle	approprié au type de véhicule
	F 4192	Audi A4
Westfalia	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

**Montage photo 1**

Toutes les vis devraient être traitées avec de l'huile ou de la graisse afin de garantir une facilité d'emploi durable. Vissez d'abord la base sur la table support prémontée. Rabattez vers le bas le cadre oscillant après avoir déverrouillé d'abord la sécurité latérale. Positionnez, depuis l'intérieur, la tôle avec l'évidement pour la goupille de sécurité ainsi que les deux appuis pour le cadre oscillant (cf. photo) contre la table support extérieure et vissez la base avec les vis M8 x 50, les rondelles de 8 mm et les écrous M8. Les vis doivent être introduites du dedans vers le dehors. Avant de serrer à fond les vis, rabattez le cadre oscillant en arrière et bloquez celui-ci avec les deux goupilles de sécurité. Tournez maintenant la vis M16 x 130 d'environ 1 cm dans la base. Vérifiez ensuite que les deux goupilles de sécurité s'enclenchent correctement.

**Montage photo 2**

Placez l'étrier en U sur les tubes prévus à cet effet et bloquez-le au moyen de 2 vis à tête ronde M8 x 60 et des rondelles 8 mm et écrous moletés M8. Montez le connecteur à 13 points sur le porte-feu prémonté et introduisez ce dernier dans les bouts des tubes du cadre basculant. Veillez à ce que le porte-feu arrière soit du côté droit (cf. photo). Les porte-feu offrent deux possibilités de réglage. Pour les véhicules de plus de 1740 mm de largeur (cf. chiffre 13 dans le certificat d'enregistrement du véhicule), les porte-feu doivent être montés sur la position extérieure (cf. photo). Pour les véhicules de moins de 1740 mm de largeur, il faut opter pour les trous de fixation intérieurs. Alignez les porte-feu au moyen des 2 vis moletées prévues à cet effet et introduisez les vis à tête ronde (M6 x 30) dans les perçages (cf. photo – serrez les vis moletées légèrement). Veillez à qu'après le montage, les feux soient symétriques.

**Montage photo 3**

Montez le rail porte-vélo, assemblez le rail porte-vélo de droite dans un rail porte-vélo gauche au niveau des trous oblongs. Les rails porte-vélo de droite sont nettement sertis d'un côté (cf. photo). Utilisez pour le trou intérieur les vis à tête ronde (M6 x 20) courtes ainsi que les rondelles et les écrous de blocage (M6). Vissez d'abord légèrement les rails porte-vélo d'abord au milieu sur le cadre basculant. Extrayez les rails porte-vélo jusqu'à ce que vous pouvez utiliser les perçages extérieurs du cadre basculant afin de fixer. Serrez à fond toutes les vis des rails porte-vélo.

**Remarque importante:**



Les cales de fixation de la plaque d'immatriculation sont estampées dans le porteplaque d'immatriculation et peuvent en être chassées. Fixez le câble de l'unité d'éclairage au moyen du serre-câbles sous le table support. **Veillez à ce que ce câble ne soit pas coincé ou endommagé lors de l'abaissement ou de la montée du portevélos arrière.** Puis pressez 2 stoppeurs respectivement à la droite et 2 à la gauche de l'haut sur les rails. Faites attention à ce que la partie du coin qui se trouve plus haute montre au centre du porteur. Introduisez maintenant la sangle petite à travers l'ouverture du stoppeur. Ensuite mettez-la du côté opposé au-dessous du rail et posez cette sangle à travers l'ouverture centrale pour la ramener (voir dans l'image). Vous aurez besoin des 2 ceintures restantes pour pouvoir attacher les bicyclettes correctement plus tard. Ouvrez maintenant les clips du porteur de cadre et posez ceux-ci avec les pièces intercalaires autour de l'étrier. Puis fermez les clips avec les vis moletées (mais ne les serrez pas encore à fond).

### Montage des vélos sur le porte-vélos arrière

Posez la première bicyclette dans le premier rail (qui se trouve le plus proche du véhicule) et attachez-la à l'étrier avec le porteur de cadre court.

Fixez les roues en poussant les stoppeurs contre les roues de la bicyclette et en y serrant les ceintures à fond. Attention: En plus, il vous faut consolider la roue avant avec la sangle petite pour éviter qu'elle tourne à droite ou à gauche pendant le transport. Voir dans la photo.

Puis attachez le clip du porteur de cadre à l'étrier et la sangle opposée à la bicyclette. Posez après la deuxième bicyclette le mieux inversément dans le deuxième rail. Attachez-la ensuite à l'étrier avec le porteur de cadre long. Fixez les roues de cette bicyclette comme décrit ci-dessus pour la première bicyclette.

Peut-être qu'il sera nécessaire de poser les bicyclettes individuellement et alternativement dans le porteur arrière pour que les porteurs de cadre puissent être fixés correctement. Attachez les bicyclettes avec la ceinture de sécurité longue en la posant à travers les cadres des bicyclettes et autour de l'étrier. Serrez ensuite cette ceinture de sécurité fermement.

### Montage du porte-vélos sur l'accouplement de remorque

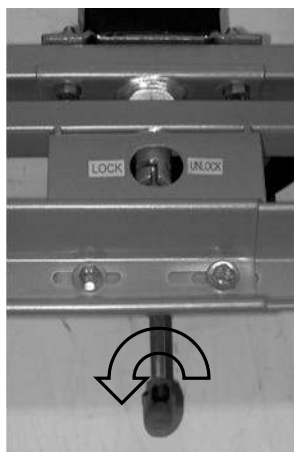
Veillez à ce que l'accouplement de remorque soit en bon état (non endommagé), propre et exempt de graisse. Placez le porte-vélos de par le haut sur l'accouplement et vissez-le légèrement au moyen de la vis M16; le porte-vélos doit être parallèle à l'arrière du véhicule. Serrez à fond la vis au moyen de la clé fournie (env. 100 Nm) afin d'obtenir une fixation stable et sûre du porte-vélos. **Contrôlez l'attelage correct du porte-vélos ainsi que la fixation des vélos sur le porte-vélos. Le fonctionnement de l'unité d'éclairage du porte-vélos doit être vérifié régulièrement.**

### Descente du porte-vélos

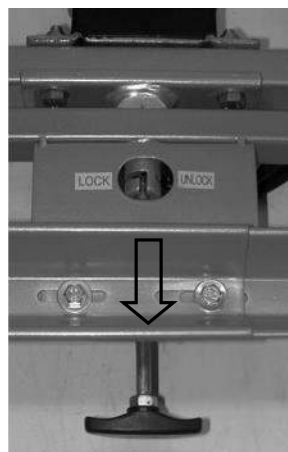
Maintenez d'une main l'étrier en U pour que le porte-vélos ne se rabatte pas brusquement. De l'autre main, vous tournerez en premier lieu le boulon de sécurité latéral et vous devez ensuite le retirer. Débloquez le boulon de sécurité central pour ensuite rabattre le porte-vélos. En soulevant la table support, celle-ci reprend de nouveau la position d'utilisation. Tournez les boulons de sécurité jusqu'à ce qu'ils s'encliquètent.

#### Attention !

A travers l'ouverture de la plateforme, vous pouvez vérifier si le plateau est correctement verrouillé ou déverrouillé.



Encliqueté et sécurisé !



Pas encliqueté – le cadre basculant descend !

### **Attention :**

Suivez absolument ces instructions de sécurité.

Tenez compte de la charge par essieu admissible de votre véhicule.

Contrôlez toujours avant de partir et aussi entretemps régulièrement si le porteur est monté fixément au véhicule et si les bicyclettes sont encore montées fermement sur le porteur. C'est ainsi que vous pouvez noter et dépanner précocement un endommagement possible des éléments de fixation.

Contrôlez aussi régulièrement avant de partir si les phares de votre porteur marchent bien.

Sur la boule des dispositifs d'attelage de remorque nouveaux il y a souvent un revêtement épais de vernis noir. Pour que votre porteur arrière aie le plus de solidité ôtez le mieux ce vernis avec du décapant, du solvant, etc.

La charge du porteur ne doit pas dépasser les phares de plus de 400 mm sur les côtés.

Attachez toujours la ceinture de sécurité après avoir chargé le porteur.

Enlevez des accessoires qu'on pourrait perdre facilement comme la pompe à vélo, la sacoche ou le panier avant de partir en route.

Tenez compte du fait que le porteur influencera le maniement de votre voiture. Adaptez donc votre vitesse aux conditions changées et évitez surtout des mouvements soudains et saccadés du volant.

Si vous réculez, tenez compte de que votre voiture avec le porteur monté est plus longue que normalement.

Quand vous ne l'utilisez pas, démontez votre porteur du véhicule.

Ne couvrez pas les bicyclettes d'une bâche avant de les transporter.

La vitesse maximale de la voiture avec porteur monté s'élève à 130 km/h.

Suivez scrupuleusement ces instructions de montage pour assurer un montage régulier et solide. En cas de doute en ce qui concerne ces instructions demandez des informations supplémentaires chez le vendeur ou bien directement chez le fabricant. Pour assurer votre sécurité contrôlez le porteur et sa charge régulièrement parce que le code de la route vous y oblige et vous pouvez être rendus responsable en réalisation du sinistre.

Ni le fabricant ni le vendeur ne répondent de dégâts matériels ou de dommages corporels par suite d'un montage incorrect ou un usage qui n'est pas approprié.

Ce produit a été testé et mis à l'épreuve sous des conditions extrêmes et nous avons obtenu de bons résultats de sécurité et de solidité. Donc, nous pouvons exclure tout fonctionnement incorrect à condition que le porteur aie été monté correctement.

**Cher client,** vous pouvez utiliser ce porteur de bicyclettes aussi pour les transports d'autres biens ou objets, si vous tenez compte du code de le route, du poids sur le dispositif d'attelage de remorque et de la charge utile maximale. Toutefois vous devez toujours assurer que les biens ou objets soient fixés biens.

## Sur option disponible

(passation de commande supplémentaire requise)

N° d'art. **11402** une fermeture instantanée pour le montage rapide et simple sur l'accouplement de remorque.



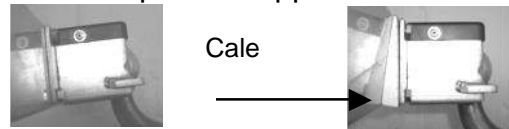
N° d'art. **11232** fixe-cadre verrouillable 115 mm

N° d'art. **11234** fixe-cadre verrouillable 180 mm pour le 3<sup>ème</sup> vélo

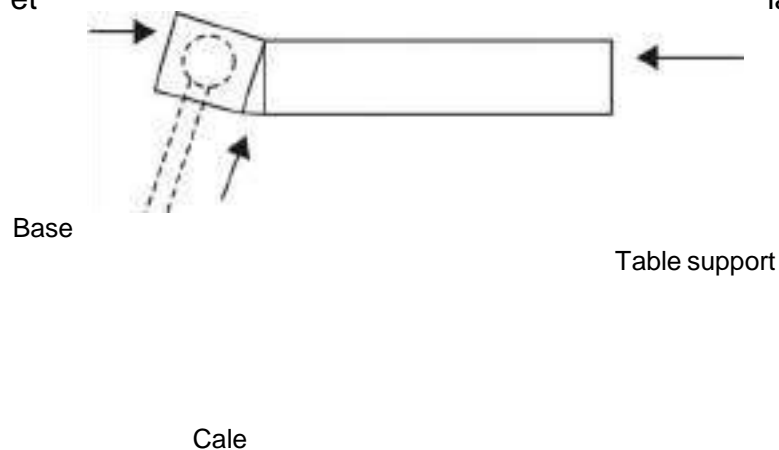
N° d'art. **11233** fixe-cadre verrouillable 310 mm



Vu que la fixation du 3<sup>ème</sup> vélo se fait entre les vélos, vous avez besoin aussi du fixecadre verrouillable **11234**. Ce fixe-cadre peut être équipé de grandes pinces des deux côtés. Le kit de pinces supplémentaire fait partie de la fourniture. N° d'art. **11442** Cale



Quelques types d'accouplements peuvent faire s'incliner un peu la table support vers la chaussée. Pour compenser, nous proposons une cale qui doit être insérée entre la base et la table support.



N° d'art. **11441**, une plaque adaptatrice qui élargit la distance entre le dispositif d'attelage et la table porteuse si le hayon ne peut pas être ouvert.



Tous ces éléments peuvent être combinés entre eux et ils sont livrés avec les accessoires de fixation nécessaires. Tous les éléments de modification ont été admis et autorisés. Pour un montage régulier et solide suivez péniblement les instructions.

En cas de doute en ce qui concerne ces instructions demandez des informations supplémentaires chez le vendeur ou directement chez le fabricant. Pour votre sécurité contrôlez le porteur et sa charge régulièrement, parce que le code de la route vous y oblige et vous pouvez être rendu responsable en réalisation du sinistre. Le fabricant et le vendeur ne répondent pas de l'endommagement d'objets et de personnes à cause d'un montage ou un usage qui n'est pas approprié.

Nous avons testé et mis à l'épreuve ce produit sous des conditions extrêmes et nous avons obtenu de bons résultats en ce qui concerne la sécurité et la solidité. Ainsi nous pouvons exclure tout fonctionnement incorrect si le porteur a été monté correctement.

## N° d'art. 11446 Montage de l'extension pour le troisième vélo

### Instructions de montage

Fixez les rails pos. **105** au moyen des vis pos. 107, des rondelles pos. **109** et des écrous pos. **108** sur les porte-feux pos. **009L** et pos. **009R** (fig. 2). Montez le fixe-cadre pos. **014** sur la tour pos. **007**. Posez le vélo dans les rails et serrez fermement le fixecadre pos. **014** sur le cadre du vélo (il faut éventuellement tourner le guidon de 90°). Les vélos doivent être arrimés avec les sangles de serrage pos. **129** (fig. 3). Pour accroître la sécurité, veuillez mettre la sangle de sécurité pos. **045** autour des vélos et l'accrocher au niveau du coffre ou dans le couvercle du coffre. Présérrez légèrement la sangle (fig. 1). Mettez la sangle supplémentaire pos. **144** autour des vélos et de la tour pos. **007** et serrez-la fermement.

#### Attention:

Le fonctionnement des essuie-glace arrière risque d'être entravé si vous utilisez la sangle de décharge de traction. N'est pas approprié aux accouplements en aluminium. Veuillez obligatoirement contrôler, avant tout déplacement et entre-temps, la bonne fixation et la stabilité du porte-vélos arrière et des vélos.

**Figure 1:** Sangle de sécurité avec crochet (accrochage dans le coffre ou dans le couvercle du coffre)

**Attention: N'accrochez pas le collier de fixation dans des éléments en verre ou en plastique.**

**Figure 2 :** Fixation des roues

**Chère cliente, cher client,**

ce porte-vélos arrière peut être utilisé également pour transporter d'autres biens et objets, dans la mesure où vous respectez les réglementations du Code de la sécurité routière et la charge d'appui ainsi que la charge utile maximales autorisées. Une fixation correcte et sûre de ces objets et biens doit être assurée.

**CZ**

**Art. čís. 11449R**

**JAMO + Souprava rozšíření pro 3. jízdní kolo**

**PŘEPRAVA JÍZDNÍCH KOL NA TAŽNÉM ZAŘÍZENÍ**

**Návod na montáž**

Vážení zákazníci, děkujeme vám, že jste si zakoupili náš výrobek. Tento zadní nosič jízdních kol byl zkontrolován ohledně jeho úplnosti. Zadní nosič je epoxidovaný, v celém dutém prostoru je nanesená vrstva, která má za úlohu zamezit oxidaci materiálu. Při jakémkoliv porušení této vrstvy (škrábnice, oděry) se postarejte o opravu této vrstvy, a to kvůli zachování jejích ochranných vlastností!

Než začnete s montáží, překontrolujte úplnost obsahu balení zadního nosiče a pozorně si přečtěte návod na montáž a bezpodmínečně dodržujte bezpečnostní opatření. Nezapomeňte na to, že některé části uvedené v seznamu součástí, jsou už předběžně smontované. Technické změny se vyhrazují.

**Podmínky k připojení nosiče jízdních kol JAMO na tažné zařízení**

Nosič jízdních kol lze namontovat na každou spojovací hlavici tažného zařízení, a sice při dodržování následujících podmínek:

- max. užitečné zatížení: 50 kg
- přezkoušení způsobilosti tažného zařízení
- tažné zařízení musí vyhovovat konstrukci

- spojovací hlavice a její tyč musí být zhotovené z jednoho kusu kovu
- materiál tyče spojovací hlavice tažného zařízení musí mít kvalitu oceli min. 52-3.

Zatížení tažného zařízení	E Vlastní hmotnost'	Úžitečné zatížení
50kg	14 kg	36kg
60kg	14kg	46kg
75kg	14kg	<b>max. 50kg</b>
90kg	14kg	<b>max. 50kg</b>

**Upozornění:** Tyče spojovacích hlavic jsou zpravidla z oceli 52-3. Litinový materiál jako např. GGG 40 není vhodný. ( vhodný je až od GGG 52 ).

Nevhodné pro hliníkové tažné zařízení. V současnosti se z GGG 40 vyrábí následující tyče spojovacích hlavic. (V případě nejasností se obraťte na výrobce tažného zařízení).

Výrobce tažného zařízení	Kontrolní značka	Vhodné pro typ vozidla
	F 4192	Audi A4
Westfalia	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

### **Montáž – obr. 1**

Všechny šrouby by se měly ošetřit olejem nebo mazivem, aby se zajistil jejich trvalý lehký chod. Nejdříve přišroubujte základ k přemontované plošině nosiče. Otočný rám sklopte dolů tím, že nejdříve odblokujete boční pojistku. Plech s úchytkou pojistného kolíku, jakož i obě podložky otočného rámu (viz foto) nasadte zevnitř proti vnější plošině nosiče a přišroubujte je pomocí šroubů M8 x 50, podložek 8 mm a matic M8 k základu. Šrouby musejí být vedené zevnitř ven. Než šrouby dotáhnete, sklopte otočný rám zpět a zajistěte ho pomocí obou pojistných kolíků. Poté zašroubujte šroub M16 x 130 cca 1 cm do základu. **Následně zkontrolujte, zda oba pojistné kolíky bez problémů zapadnou.**

### **Montáž – obr. 2**

Třmen tvaru U položte na pouzdro trubice, které je k tomu určené, a zajistěte 2zámkovým šroubem M8 x 60, podložkami 8 mm a rýhovanými maticemi M 8. Předběžně smontované držáky světel vsuňte dovnitř s 13 pólovou zástrčkou vybavenou držáky světel do konců trubek otočného rámu. Dbejte při tom na to, aby se držák světla nacházel se světlem zpětného chodu na pravé straně (viz foto). Držáky světel mají dvě možnosti nastavení. U vozidel se š írkou nad 1740 mm (viz č ís. 13 v technickém průkazu vozidla) musí být držáky světel montované do vnější polohy (viz foto). U vozidel se š írkou méně než 1740 mm je vhodnější zvolit si vnitřní rozestup otvorů. Nosiče světel vybavte 2 k tomu určenými šrouby s rýhovanou hlavou a šrouby M6 x 30 vsaďte do otvorů (viz foto – skrutky s rýhovanou hlavou jemně utáhněte). Dbejte na symetrickou montáž světel.

### **Montáž – obr. 3**

Montáž kolejniček pro kola – pravou kolejničku vložte do levé kolejničky na podélných otvorech. Pravé kolejničky mají na jedné straně výrazné lemování (viz foto). Pro vnitřní otvory používejte 2zámkovým šroubem M6 x 20, podložky a pojistné matice M6. Kolejničky nejdříve lehce našroubujte ve střední poloze na otočný rám. Kolejničky vytáhněte do té míry, aby se mohly použít vnější otvory otočného rámu k upevnění.

Všechny šrouby kolejniček pevně a bezpečně utáhnout.

### **Důležitá upozornění:**

Upevňovací klíny pro tabuli poznávací značky se nachází jako součásti v držáku poznávací značky. Kabel osvětlovacího zařízení upevněte pod nosník značky pomocí kabelových spojek. Dbejte při tom na to, aby se tento kabel při odklopení a nadzvednutí zadního nosiče jízdních kol nesevřel nebo jiným způsobem nepoškodil.

Teraz zatlačte stopre - 2 vpravo a 2 vľavo - zhora na kolesové obruče. Dbajte nato, aby vyššie položená strana klinového tvaru ukazovala smerom ku stredu nosiča. Následne prevlečte krátky upínací pás cez stredný otvor stopera a prevedte ho popod kolesovú obruč na protilahlú stranu cez stredný otvor (pozri obrázok). Ostatné 2 zvyšné pásy budete potrebovať neskôr na správne pripevnenie bicyklov. Otvorte svorky držiakov rámu a obložte ich s vložkami okolo U-oblúka. Svorky uzavrite pomocou skrutiek s ryhovanými hlavami (ešte ich nedoťahujte napevno).

### Montáž jízdních kol na zadní nosič jízdních kol

První kolo nasadte do první drážky pro kolo (do té nejbližší vozidlu) a k nosnému rámu (nosník ve tvaru U) upevněte krátkým držákem rámu. Kola zajistěte tak, že nasunete zářezky ke kolu a utáhnete pásy. **Pozor: Přední kolo musí být dodatečně zabezpečeno proti protáčení malým upínacím páskem. Viz.foto.** Svorka držáku rámu je uchycena k nosnému rámu (nosníku ve tvaru U) a protilehlým upínacím pásem upevníte kolo. Druhé kolo se zpravidla nasadí do druhé drážky a to tak, že kola jsou umístěna opačně vůči sobě. Kolo se pak upevní k nosnému rámu (nosník ve tvaru U) dlouhým držákem rámu. Zadní kolo zajistěte tak, jak je popsáno u prvního kola. Někdy je potřeba kola postavit na nosič jinak, než bylo popsáno výše, aby mohly být správně upevněny držáky rámu. **V takovém případě zajistěte kola pomocí dlouhého bezpečnostního pásu. Proveďte bezpečnostní pásek rámy kol a kolem nosného rámu (nosník ve tvaru U) a pevně utáhněte.**

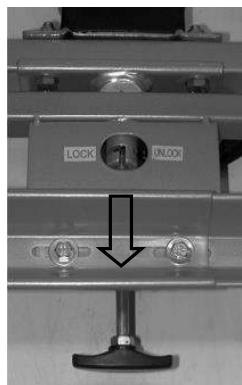
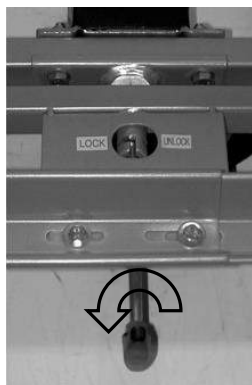
### Montáž nosiče jízdních kol na tažné zařízení vozidla

Dbejte na to, aby tažné zařízení vozidla nebylo poškozené, aby bylo stále čisté a zbavené mastnoty. Nosič jízdních kol se nasadí na tažné zařízení shora. Nosič jízdních kol lehce přišroubujte šroubem M16 a vyrovnejte ho paralelně k zadní části vozidla. Šroub utáhněte pomocí přiloženého klíče tak pevně (cca 100 Nm), až je nosič pevně připevněný. **Zkontrolujte pevnou polohu nosiče na tažném zařízení vozidla, jakož i upevnění jízdních kol na nosiči. Funkce světelného zařízení se musí pravidelně kontrolovat.**

### Odklopení nosiče jízdních kol

Třmen tvaru U jednou rukou podržte, aby nedošlo k náhlému odklopení nosiče. Druhou rukou nejdříve otočte boční pojistný čep a potáhněte ho směrem ven. Uvolněte střední pojistný čep a nosič můžete poté odklopit. Nazdvihnutím nosníku dojde k jeho zasunutí do polohy používání. Otočte pojistným čepem, doku nezapadne (viz foto).

#### Pozor!



Zablokova

Nezablokova

**Pozor:** ý

ý

**Bezpodmínečně dodržujte bezpečnostní předpisy!**

Dodržujte povolené zatížení nápravy.

Před každou jízdou i během ní pravidelně kontrolujte pevné usazení nosiče na voze a upevnění kol na nosiči, abyste včas zjistili případná poškození upevňovacích prvků a mohli je odstranit!

Před každou jízdou pravidelně zkontrolujte správné fungování světelného zařízení nosiče!

Nová tažná zařízení mívají často na kouli silnou vrstvu černého laku. Aby zadní nosič držel co možná nejlépe, měli byste tuto vrstvu odstranit mořidlem, rozpouštědlem atd.!

Náklad nesmí nad světly přesahovat do stran více než 400 mm.

Při nakládání musí být připevněn bezpečnostní pás!

Před jízdou je třeba odstranit předměty, které byste mohli během jízdy ztratit např. pumpičky, košíky, zvonky atd.

Jízda s nosičem kol ovlivňuje jízdní vlastnosti vozidla. Přizpůsobte proto Vaši rychlost změněným podmínkám. Vyvarujte se náhlých a prudkých pohybů volantem.

Při couvání si uvědomte, že Vaše vozidlo je s nosičem delší, než za normálních okolností!

Pokud nosič nepoužíváte, měli byste jej demontovat.

Kola při přepravě ničím nezakrývejte. Maximální rychlost je 130 Km/h.

Pro řádnou a bezpečnou montáž postupujte přesně podle návodu. V případě pochybností ohledně těchto pokynů se obraťte pro další informace na prodejce nebo přímo na výrobce.

Pro Vaši vlastní bezpečnost byste měli nosič a k němu patřící náklad pravidelně kontrolovat, neboť máte tuto povinnost podle § 23 pravidel silničního provozu a v případě škody za ni ponese odpovědnost.

### **Vážený zákazníku,**

tento nosič na kola na zadní dveře můžete za předpokladu, že dodržíte pravidla silničního provozu, uvedené zatížení podpěry a max. užitečné zatížení, použít i pro transport jiného nákladu nebo předmětů. Je ale nutno zajistit bezpečné upevnění nákladu nebo předmětů.

### **Co je možné koupit**

Art. čís. **11402** - Rychlouzávěr pro rychlou a jednoduchou montáž na tažné zařízení vozidla.



Art. čís. **11232** – Uzamykatelný držák rámu - 115 mm

Art. čís. **11234** - Uzamykatelný držák rámu -180 mm pro 3. jízdní kolo

Art. čís. **11233** - Uzamykatelný držák rámu - 310 mm



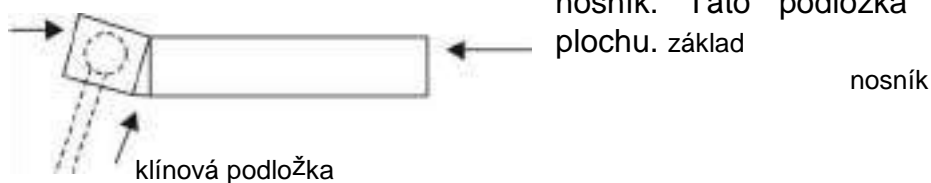
K připevnění pro 3. jízdní kolo ještě nutný uzamykatelný držák rámu **11234**. Tento držák rámu se dá oboustranně přestavit na velké skoby. Tento dodatečný set skob je zahrnutý v dodávce.



Art. čís. **11442** klínová podložka

klínová podložka

U některých typů tažných zařízení může dojít k tomu, že se nosník naklání k zemi. Na jeho vyrovnání vám nabízíme klínovou podložku, kterou namontujete mezi základ a nosník. Táto podložka narovná šikmou plochu. základ



Číslo výrobku **11441** – nastavovací deska pro zvětšení odstupů od tažného zařízení od nosného stolu, pokud není možno otevřít zadní dveře.



Všechny tyto díly je možno mezi sebou kombinovat a dodávají se s nutným upevňovacím materiálem. Všechny originální adaptační díly jsou povolené a schválené.

## Art. čís. 11446 Montáž přídatného držáku pro třetí jízdní kolo

### Návod na montáž

Upevněte kolejničky poz. **105** pomocí šroubů poz. **107**, podložek poz. **109** a matic poz. **108** na držák světel poz. **009L** a poz. **009R** (obr. 2). Držák rámu poz. **014** namontujte na držadlo poz. **007**. Postavte jízdní kolo do kolejniček a držák rámu poz. **014** pevně přichyťte na rám jízdního kola (příp. otočte říditka o 90°). Kola zajistěte upínacími pásy poz. **129** (obr. 3). Pro dodatečné zabezpečení oviňte bezpečnostní pás poz. **045** kolem jízdních kol a přichyťte ho o zadní kapotu příp. o zavazadlový prostor. Pás lehce napněte (obr.1). Přídatný pás poz. **144** oviňte kolem jízdních kol a držadla poz. **007** a pevně zatáhněte.

#### Upozornění:

Při použití pásu na odlehčení zatížení může být omezená funkce stěračů na zadním skle. Nehodí se pro hliníková tažná zařízení. Před každou jízdou a pravidelně během ní bezpodmínečně kontrolujte pevné uložení zadního nosiče a jízdních kol.

**Obrázek 1:** Bezpečnostní pás s háčkem (zavěšení na zadní kapotu nebo na kapotu kufru).

**Pozor:** Pás s odľahčením ťahu sa nesmie upevniť na sklo alebo plast.


**Obrázek 2:** Upevnění kol



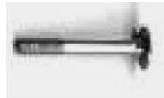










#### Vážení zákazníci,



tento zadní nosič jízdních kol můžete při respektování STVZO (vyhlášky o schvalování technické způsobilosti vozidel pro provoz na pozemních komunikacích), jakož i příslušného zatížení a max. hmotnosti nákladu používat i na transport jiných nákladů nebo předmětů. Musí být však zaručené bezpečné upevnění těchto nákladů nebo předmětů.





D - Bezeichnung GB - Designation	FR - Désignation CZ - Název		X	N°
Trägertisch; Schwenkrahmen vormontiert Rack table; Swivel frame, premounted	Table support; Cadre basculant, prémonté Nosník; Předběžně smontovaný		1	90560
Montageanleitung + EGBE Assembly instructions + type approval	Instructions de montage + homologation EGBE Návod na montáž + ES povolení k provozu		1	90561
U – Bügel U-bracket	Etrier en U Třmen ve tvaru U		1	90562
Basis Base	Base Základ		1	90168
Radschienen Satz Cycle rail	Rail porte-vélo Kolejnička pro kola		4	90029
Kennzeichenhalter Registration plate holder	Porte-plaque d'immatriculation Držák poznávací značky		1	90202
Spanngurt klein Tension belt, small	Sangle de serrage, exécution pet. Malý upínací pás		6	90230
13-poliger Stecker, vormontiert 13-wire plug, premounted	Connecteur à 13 points prémonté Předběžně smontovaná 13ti pólová zástrčka		1	11465
Plastikstopfen 50 x 25, vormontiert Plastic plug 50 x 25, premounted	Bouchon plastique 50x25 prémonté Předběžně smontovaný plastový kryt 50 x 25		2	90031
Plastikstopfen 25 x 15 vormontiert Plastic plug 25 x 15 premounted	Bouchon plastique 25 x15 prémonté Předběžně smontovaný plastový kryt 25 x 15		4	90196
Blech Plate	Plaque Plech		1	90525
Rändelmutter M8 Knurled nut	Ecrou moleté M8 Ryhovaná matice M8		2	90081
Radstopper Wheel Stoppers	Stoppeurs pour les roues zarážky kol		4	90390





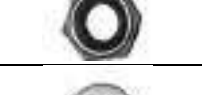
Schraube M16 x 1,5 x 130 Screw M16 x 1,5 x 130	Vis M16 x 1,5 x 130 Šroub M16 x 1,5x 130		1	90184
---	---	---	---	-------

D - Bezeichnung GB - Designation	FR - Désignation CZ - Název		X	N°
Innen-Sechskantschraube M10 x 70; vormontiert Inner hexagonal screw M10 x 70; premounted	Vis à six pans creux M10 x 70; prémonté Inbusový šroub M10 x 70; smontovaný		2	90030
Schraube M8 x 50 Screw M8 x 50	Vis M8 x 50 Šroub M8 x 50		4	90172
Innen-Sechskantschraube M6 x 30 Inner hexagonal screw M6 x 30	Vis à six pans creux M6 x 30 Inbusový šroub M6 x 30		2	90549
Schlossschraube M8 x 60 Lock screw M8 x 60	Vis à tête ronde M8 x 60 Šroub zámku M8 x 60		2	90364
Endkappe vormontiert End cap, premounted	Embout prémonté Koncový uzávěr smontovaný		4	90530
Mutter M10 selbstsichernd Nut M 10, self-locking	Ecrou M10 autobloquant Samojistící matice M10		2	90320
Mutter M8 selbst sichernd Nut M8, self-locking	Ecrou M8 autobloquant Samojistící matice M8		4	90255
Mutter M6 selbst sichernd Nut M6, self-locking	Ecrou M6 autobloquant Samojistící matice M6		1 0	90253
Mutter M5 vormontiert Nut M5, self-locking	Ecrou M5 prémonté Matice M5; předběžně smontovaná		4	90250
U-Scheibe 10 mm; vormontiert Washer 10 mm; premounted	Rondelle 10 mm; prémonté Předběžně smontovaná podložka 10 mm		4	90321
U-Scheibe 8 mm Washer 8 mm	Rondelle 8 mm Kotouč 8 mm		1 0	90252
U-Scheibe 5 mm; 6 x vormontiert washer 5 mm; 6 x premounted	Rondelle 5 mm; 6 x prémonté kotouč 5 mm; 6 x Předběžně smontovaná		6	90254
Schlossschraube M6x 20 Lock screw M6 x 20	Vis à tête ronde M6 x 20 Šroub zámku M6x 20		4	90551

Schlossschraube M6x 40 Lock screw M6 x 40	Vis à tête ronde M6 x 40 Šroub zámku M6 x 40		4	90552
Schraube M5 x 12 vormontiert Screw M5 x 12 premounted	Vis M5 x 12 prémontée Předběžně smontovaný šroub M5 x 12		2	90336

D - Bezeichnung GB - Designation	FR - Désignation CZ - Název		X	N°
Kugel + Handgriff vormontiert Ball + handle premounted	Boule et poignée prémontées Hlavice + předběžně smontovaná rukojeť		1	90339
Spannhülse 3 x 20 mm vormontiert Clamp sleeve 3 x 20 mm, premounted	Douille de serrage 3 x 20mm, prémontées Upínací pouzdro 3 x 20 mm, smontované		2	90033
Druckfeder 24 x 1, vormontiert Pressure spring 24 x 1, premounted	Ressort de compression 24 x 1 prémontées smontovaná tažná pružina 24 x 1		2	90034
Sicherungsbolzen vormontiert Securing bolt, premounted	Boulon de sécurité prémonté Předběžně smontované pojistné kolíky		1	90035
Sicherungsbolzen vormontiert Securing bolt, premounted	Boulon de sécurité prémonté Předběžně smontované pojistné kolíky		1	90341
Kabelbinder Cable tie	Serre-câbles Kabelové spojky		6	90274
Rahmenhalter kurz Frame holder, short	Fixe-cadre, exécution courte Krátký držák rámu		1	11230
Rahmenhalter lang Frame holder, long	Fixe-cadre, exécution longue Dlouhý držák rámu		1	11231
Sicherheitsgurt Safety belt	Sangle de sécurité Bezpečnostní pás		1	90224
Federring 8 mm Spring washer 8 mm	Bague à ressort 8 mm Pružinová podložka 8 mm		4	90553
Montageschlüssel Assembly key	Clé de montage Montážní klíče		1	90178
Kunststoffscheibe 32 x 10,5 x 5; vormontiert Plastic washer	Disque plastique 32 x 10,5 x 5; prémonté Plastová podložka		2	90036
Rändelschraube M6 x 12 Knurled screw M6 x 12	Vis moletée M6 x 12 Šroub s rýhovanou hlavou M6 x 12		2	90209

Lampenträger rechts, vormontiert Lamp holder, right,	Portefeu de droite, prémonté Nosič lampy pravý, předmontovaný		1	90532
Lampenträger links vormontiert Lamp holder, left, premounted	Porte-feu de gauche, prémonté Nosič lampy levý předmontovaný		1	90533

<b>D - Bezeichnung ENG - Designation</b>	<b>FR – Désignation CZ - Název</b>		<b>X</b>	<b>N°</b>
Rückleuchte links komplett Reverse light, left, complete	Feu arrière de gauche, complet Kompletní levé světlo zpětného chodu		1	11503
Rücklichtglas links Rear light glass, left, complete	Verre de feu arrière de gauche, complet Kompletní levé sklo světla zpětného chodu		1	11501
Rückleuchte rechts, komplett Reverse light, right, complete	Feu arrière de droite, complet Kompletní pravé světlo zpětného chodu		1	11502
Rücklichtglas rechts Rear light glass, right	Verre de feu arrière, à droite Sklo pravého zadního světla		1	11500
Lampensatz mit Kabel Lamp complete with cable	Lampe complète avec le câble Lampy set s kabelu		1	11504
<b>Erweiterung für das 3. Fahrrad expansion set for the 3rd cycle</b>		<b>kit d'extension pour un 3ème vélo Souprava rozšíření pro 3. jízdní kolo</b>		
Rahmenhalter Frame holder	Fixe-cadre Držák rámů		1	11229
Fahrradkanäle Cycle channel	Canaux pour le vélo Kanálky jízdního kola		2	90559
Schlossschraube M6 x 12 Lock screw M6 x 12	Vis à tête ronde M6 x 12 Zámkový šroub M6 x 12		4	90558
Selbstsichernde Mutter M6 Self-locking nut M6	Ecrou autobloquant M6 Samojistící matice M6		4	90253
Unterlegscheibe M6 Washer M6	Rondelle M6 Kotouč M6		8	90251

Endkappen End caps	Embouts Koncový uzávěr		4	90530
Spanngurt (klein) Tension belt (small)	Sangle de serrage (petite) Upínací pás (malý)		3	90230
Radstopper Wheel Stoppers	Stoppeurs pour les roues zarážky kol		4	90390
Sicherheitsgurt mit Haken Safety belt with hook	Sangle de sécurité avec crochet Bezpečnostní pás se hák		1	90069
Sicherheitsgurt Safety belt	Sangle de sécurité Bezpečnostní pás		1	90224
Gummierter Haken rubberized hook	crochet caoutchouté Gumový hák		1	90290